

## Todesfälle

### Décès

### Decessi

Walter Burkhard (1918)  
Facharzt FMH für Chirurgie, 3018 Bern

Ernst Forster (1913)  
Facharzt FMH für Chirurgie,  
4500 Solothurn

Claude-Théophile Guggi (1943)  
docteur en médecine,  
3963 Crans-sur-Sierre

Nadja Hofman (1928)  
Fachärztin FMH für Kinder- und Jugend-  
medizin, 8302 Kloten

Christian Salzmann (1931)  
Dr. med., 3063 Ittigen

Johann Jakob Schlegel (1919)  
PD, Facharzt FMH für Chirurgie,  
8053 Zürich

Herman Hans Waldvogel (1940)  
Spécialiste FMH en anesthésiologie,  
F-74500 St. Paul/Evian

Ulrich Wirth (1919)  
Dr. med., 9427 Zelg (Wolfhalden)

## Praxiseröffnungen

### Nouveaux cabinets médicaux

### Nuovi studi medici

#### AG

Kojo Koranteng, Dr. med.,  
Gartenweg 14, 4310 Rheinfelden

Patrik Stephan,  
Facharzt FMH für Allgemeinmedizin,  
Alte Gasse 8, 5034 Suhr

#### BE

Peter Lukas Kreienbühl, Dr. med.,  
Bielstrasse 26, 3250 Lyss

Beat J. Meyer, Facharzt FMH  
für Innere Medizin und für Kardiologie,  
Schänzlistrasse 33, 3000 Bern 25

Peter Widler,  
Facharzt FMH für Innere Medizin,  
Spitalackerstrasse 22, 3013 Bern

#### BL

Christoph Gut, Facharzt FMH  
für Innere Medizin und für Rheumatologie,  
Angensteinerstrasse 6, 4153 Reinach BL

#### FR

Ernst Martin Lipp, Facharzt FMH  
für Innere Medizin und für Kardiologie,  
24, chemin au Village, 3280 Meyriez

#### GE

Edoardo De Benedetti, spécialiste FMH  
en médecine interne et en cardiologie,  
1<sup>bis</sup> avenue J.-D.-Maillard, 1217 Meyrin

Pierre Quinodoz,  
spécialiste FMH en chirurgie plastique,  
reconstructive et esthétique,  
1<sup>bis</sup>, av. J.-D.-Maillard, 1217 Meyrin

#### SO

Cornelia Moll-Roth, Fachärztin FMH  
für Allgemeinmedizin,  
Mühleackerstrasse 4, 4543 Deitingen

#### SZ

Andreas Pfister, Facharzt FMH  
für Orthopädische Chirurgie,  
Werner-Kälinstrasse 16, 8840 Einsiedeln

#### TI

Flavio Stoffel,  
Facharzt FMH für Urologie,  
Piazza Nosetto 3, 6500 Bellinzona

#### VD

Juliette Perrenoud Rottigli,  
spécialiste FMH en pédiatrie,  
30, rue Centrale, 1022 Chavannes-Renens

Frédéric Schaefer,  
spécialiste FMH en ophtalmologie,  
spéc. chirurgie ophtalmologique,  
18, rue des Remparts,  
1400 Yverdon-les-Bains

#### ZH

Christian Aus der Au,  
Facharzt FMH für Innere Medizin,  
Stadthausstrasse 131, 8400 Winterthur

Thomas Bischof, Facharzt FMH für  
Innere Medizin und für Gastroenterologie,  
Schaffhauserstrasse 124, 8057 Zürich

Hans Peter Kern, Facharzt FMH für  
Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische  
Chirurgie und für Handchirurgie,  
Dufourstrasse 31, 8008 Zürich

Kathrin Elisabeth Kern-Bänziger,  
Fachärztin FMH für Gynäkologie  
und Geburtshilfe,  
Dufourstrasse 31, 8008 Zürich

Nicola Lansel,  
Facharzt FMH für Ophthalmologie,  
spez. Ophthalmochirurgie,  
Spitalstrasse 31, 8952 Schlieren

## Aargauischer Ärzteverband

Zur Aufnahme in den Aargauischen Ärzte-  
verband haben sich angemeldet:

#### als ordentliches praktizierendes Mitglied:

Dr. med. Gerfried Teufelberger, Turgi, Lei-  
tender Arzt am Kantonsspital Baden

#### als ordentliches beamtetes Mitglied:

Dr. med. Beat Hornstein, Basel, Facharzt  
FMH für Allgemeinmedizin, Betriebsarzt bei  
Ciba Spezialitätenchemie, Regionales Zen-  
trum für Arbeitsmedizin in Kaisten

#### als Assistenz-/Oberarzt-Mitglieder:

Dr. med. Reto Keller, Oberentfelden, Assi-  
stenzarzt im Schweizer Paraplegiker-Zen-  
trum Nottwil

Dr. med. Beat Rickenbacher, Rheinfelden,  
Assistenzarzt

Dr. med. Michèle Rickenbacher-Schaub,  
Rheinfelden, Assistenzärztin

Diese Kandidaturen werden in Anwendung  
von Art. 5 der Statuten des Aargauischen  
Ärzteverbandes veröffentlicht. Einsprachen  
müssen innert 14 Tagen seit der Bekannt-  
machung schriftlich und begründet dem  
Vorstand des Aargauischen Ärzteverbandes  
eingereicht werden. Nach Ablauf der Ein-  
sprachefrist entscheidet der Vorstand über  
Gesuch und allfällige Einsprachen.

Der Vorstand des Aargauischen  
Ärzteverbandes

## Ärztegesellschaft des Kantons Bern

### Medizinischer Bezirksverein Bern-Stadt

Zur Aufnahme als *ordentliche praktizierende  
Mitglieder* haben sich angemeldet:

Dr. med. Regula Leuenberger, Fachärztin  
FMH für Innere Medizin, Bubenbergplatz 8,  
3011 Bern (in Praxismgemeinschaft mit Dr.  
med. Th. Bangerter)

Dr. med. Pascal Dionys Imesch, Facharzt  
FMH für Ophthalmologie, spez. Ophthalmo-  
chirurgie, Spitalgasse 26, 3011 Bern (Praxis-  
eröffnung 1. März 2002)

Brigitte Sennwald-Panchaud, Ärztin, Salem-  
spital, Schänzlistrasse 39, 3013 Bern

Zur Aufnahme als *ausserordentliches Mit-  
glied* hat sich angemeldet:

Dr. med. et lic. iur. Antoine Roggo, Oberarzt  
Klinik für Viszeralchirurgie, Inselspital 3010  
Bern

Einsprachen gegen diese Aufnahmen müs-  
sen innerhalb von 14 Tagen seit dieser Ver-  
öffentlichung schriftlich und begründet  
dem Präsidenten des Medizinischen Be-  
zirksvereins Bern-Stadt eingereicht werden.  
Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet  
der Vorstand über die Aufnahme des Gesu-  
ches und allfällige Einsprachen.

Der Vorstand des MBV Bern-Stadt

## Ärztegesellschaft des Kantons Luzern

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft *Sektion  
Stadt* hat sich angemeldet:

Dr. med. Brigitte Krohn, D-Fachärztin für  
Psychiatrie und Psychotherapie, Inseliquai  
10, 6005 Luzern

Einsprachen sind innert 20 Tagen zu richten  
an das Sekretariat, Postfach 5024, 6000  
Luzern 5, Fax 041 410 80 60.

## Ärztegesellschaft des Kantons Solothurn

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft haben sich angemeldet:

Dr. med. *Maurus Glinz*, Hägendorf

Dr. med. *Elisabeth Fuchs-Geiser*, Oberdorf

Einsprachen gegen diese Aufnahmen sind mit Begründung innert 10 Tagen seit Publikation beim Präsidenten der Ärztegesellschaft einzureichen.

*Ärztegesellschaft des Kantons Solothurn*

## Ärztegesellschaft Thurgau

Zum Eintritt in die Ärztegesellschaft Thurgau haben sich gemeldet:

Dr. med. *Eduard Manfred Schnegg*, FMH Allgemeinmedizin, 1. Februar 2002 Praxisübernahme von Dr. Lässer in Sulgen

Dr. med. *Marcel Eisenring*, FMH Innere Medizin, 1. März 2002 Praxisübernahme von Dr. Brügger in Diessenhofen

Einsprachen gegen die Aufnahme sind innerhalb von 10 Tagen seit der Publikation beim unterzeichneten Sekretariat schriftlich zu erheben.

*Ärztegesellschaft Thurgau*  
Der Sekretär: *Robert Fürer*

## Ärztegesellschaft des Kantons Zug

Zur Aufnahme als ordentliche Mitglieder haben sich angemeldet:

Dr. med. *Philipp Jandl*, 1969, 6340 Baar, Facharzt FMH für Allgemeinmedizin, Praxiseröffnung Sommer 2002 in Zug

Dr. med. *Jaroslav Kliment*, 1946, leitender Arzt, Psychiatrische Klinik Oberwil, 6317 Oberwil

Med. pract. *Rita Nussbaumer*, 1960, 6340 Baar, Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Einsprachen gegen diese Kandidaturen müssen innerhalb von 14 Tagen seit dieser Veröffentlichung schriftlich und begründet eingereicht werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet der Vorstand über Gesuch und allfällige Einsprachen.

*Der Vorstand*

## Ehrungen Distinctions

Der mit 100 000 Franken dotierte internationale Theodor-Naegeli-Preis geht 2001 zu gleichen Teilen an *Thomas F. Lüscher* und *Masato Eto*, Zürich, sowie an *René Rizzoli*, Genf. Prof. Thomas F. Lüscher ist Leiter, Dr. Masato Eto wissenschaftlicher Assistent am Herz-Kreislauf-Zentrum des Universitätsspitals Zürich. Lüscher und Eto erhalten den Theodor-Naegeli-Preis 2001 für eine experimentelle Arbeit, die eine wichtige und aktuelle Frage der Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Thromboembolie zum Thema hat und experimentelle sowie klinische Relevanz besitzt. Der Originaltitel der Preisarbeit lautet «Thrombin Suppresses Endothelial Nitric Oxide Synthase and Up-regulates Endothelin-Converting Enzyme-1 by Distinct Pathways: The Role of Rho/ROCK and MAP Kinase».

Rizzoli erhält den Theodor-Naegeli-Preis 2001 für seine klinischen und experimentellen Arbeiten auf dem Gebiet der Geriatrie zum Thema Unterernährung und Osteoporose (Originaltitel: «Undernutrition and Pathophysiology of Osteoporosis in the Elderly»). In seinen Arbeiten konnte er den nutritiven Eiweissmangel als wichtige Ursache der Osteoporose beim älteren Menschen nachweisen und damit auch den Weg zu neuen therapeutischen Lösungsansätzen dieses Problems weisen. Rizzoli hat damit einen wesentlichen Beitrag für die Prävention und Behandlung einer der wichtigsten Erkrankungen des alten Menschen geleistet. Prof. René Rizzoli ist Leiter der Geriatriischen Abteilung des Universitätsspitals Genf.

Der erstmals verliehene Åke Senning Award geht am *Roger Lüchinger*, Dipl. Physiker ETH, Institut für Biomedizinische Technik der Universität und ETH Zürich, und an Dr. med. *Firat Duru*, Oberarzt am Herz-Kreislauf-Zentrum im Universitätsspital Zürich. Die prämierte Forschungsarbeit («Einfluss der Magnetresonananz-Bildgebung auf Herzschrittmacher und implantierbare Defibrillatoren [ICD]») leistet einen wesentlichen Beitrag zur sicheren Anwendung der MRI-Technik bei Trägern von implantierten Herzschrittmachern oder Defibrillatoren. Der mit Fr. 25 000.– dotierte Åke Senning Award wurde vom Medizinaltechnik-Unternehmen Medtronic geschaffen, damit die Errungenschaften dieses Spitzenmediziners auch zukünftigen Forschergenerationen präsent bleiben.

Die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie hat das GlaxoSmithKline-Stipendium 2001 an Dr. *Claudia Elisabeth Kühni*, Forscherin am Inselspital Bern, verliehen. Wie der Präsident Dr. U. Bühlmann ausführte, werden dadurch die bisherige Basisarbeit zum Thema «Epidemiologie von Wheezing und chronischem Husten im Vorschulalter»

gewürdigt und interessante Langzeitabklärungen ermöglicht. Respiratorische Probleme sind bei Kindern im Vorschulalter häufig und verursachen einen beträchtlichen Anteil der Gesundheitskosten im Kindesalter.

Dr. med. *Werner Saameli*, Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie, Chefarzt der Psychiatrischen Dienste am Regionalspital Thun, wurde an der Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Sozialpsychiatrie am 16. November 2001 zum Ehrenmitglied gewählt.

PD Dr. med. *Nicolas M. Ducrey*, CHUV, Clinique ophtalmologique universitaire, Hôpital ophtalmique Jules Gonin, Lausanne, wurde von der American Academy of Ophthalmology zum Guest of Honor 2001 gewählt.

Die Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin der Eidgenössischen Gesundheitskasse hat anlässlich der Gesundheitstage in Solothurn ihren Förderpreis (SNE-Förderpreis) in Höhe von Fr. 15 000.– an ein interdisziplinäres Forschungsteam der Universität Bern vergeben. Dres. med. *André Thurneysen* und *Klaus von Ammon* repräsentieren die Kollegiale Instanz für Komplementärmedizin KIKOM, Dr. med. *Heiner Frei* ist Kinderarzt in Laupen, Dr. phil. *Franz Kaufmann* arbeitet als Leiter Neuropsychologie, Dr. med. *Ralph-Ingo Hassink* als Oberarzt und PD Dr. med. *Maja Steinlin* ist Abteilungsleiterin Neuropädiatrie der Medizinischen Kinderklinik des Inselspitals. Der Preis wurde verliehen für die Konzeption einer Studie, welche die Wirksamkeit homöopathischer Arzneimittel bei Kindern und Jugendlichen mit Aufmerksamkeitsstörungen und Hyperaktivität untersucht.

Am Jahreskongress der Sociedad Chilena de Ortopedia y Traumatología wurde Prof. Dr. med. *Andreas Imhoff*, Vorstand der Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie an der Technischen Universität München, in seiner Eigenschaft als Präsident der Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie AGA zum Korrespondierenden Mitglied geehrt und ernannt.

Lors de la 83<sup>e</sup> Assemblée annuelle de la Société Suisse de Dermatologie et Vénérologie, des contributions du «Fonds Spirig» ont été attribuées aux médecins suivants: Dr. *R. E. Hunger*, Berne, Prof. *D. Hohl*, Lausanne, *M. Wisniewsky*, Genève.

Dr. phil. h.c. *Heinz Schmid* (Arlesheim/BL) und Prof. Dr. med. *Alain Rossier* (Genf) sind von der Schweizer Paraplegiker-Stiftung als «Querschnittsgelähmte des Jahres 2001» ausgezeichnet worden. Beide haben den vielen Schwierigkeiten des Lebens im Rollstuhl nach früh erlittener Querschnittslähmung beispielhaften Willen und bewundernswerten Mut entgegen gesetzt. Geehrt wurden sie anlässlich einer Feier im Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil.